

[\[profillink\]](#) Abonnement
ändern [\[/profillink\]](#)

[Bezugsbedingungen](#)

[E-Mail an die Redaktion](#)

[Hilfe](#)

Ausgabe 19/2009 - 02.12.2009

Sehr geehrte[r] [\[ANREDE\]](#) [\[NACHNAME\]](#),

die Weihnachtszeit hat begonnen. Für viele Betriebe ein Anlass, Mitarbeiterfeiern auszurichten. Unter welchen Voraussetzungen Sie auf Ihrer Weihnachtsfeier versichert sind – darüber informiert Sie der heutige Newsletter. Außerdem finden Sie praktische Tipps, wie Sie die Brandgefahr, die gerade jetzt durch viele brennende Kerzen besteht, eindämmen.

Wir wünschen eine angenehme Lektüre.

Ihr Newsletter-Team

Angela Krüger, Diane Zachen und Jens Meiselwitz

Das Allerletzte



Standpunkt Nummer eins:
Für klaren Durchblick sorgt
dieser wagemutige
Fensterputzer. Einen
ebensolchen Durchblick
hinsichtlich seines riskanten
Standpunkts hat er leider
nicht.

► [Stimmen Sie ab!](#)

Anzeige:

Top-Know-how für wirksamen Arbeitsschutz: Haufe Arbeitsschutz Office Professional

Die Vorschriften im Arbeitsschutz ändern sich ständig. Da ist es für Arbeitsschützer oftmals schwer, auf dem Laufenden zu bleiben. Das Haufe Arbeitsschutz Office

Professional bietet Ihnen ein Komplettpaket aus Wissen, Arbeitshilfen und Services. Von Fachbeiträgen zur Arbeitssicherheit über Unterweisungsfolien bis zu Muster-Gefährdungsbeurteilungen.

Alles ist auf die Praxis ausgelegt und sofort einsetzbar. Und dank der Online-Seminare sind Sie immer auf dem neuesten Stand.

► [Hier informieren und kostenlos 4 Wochen testen!](#)



■ DGUV aktuell

"Pflichtmitgliedschaft in den BGen"

Im März entscheid der Europäischen Gerichtshof (EuGH), dass das deutsche System der gesetzlichen Unfallversicherung mit der Dienstleistungsfreiheit zu vereinen ist und somit nicht gegen EU-Recht verstößt. Ein Urteil, das große Beachtung gefunden hat. Der Europarechtler und Spezialist des Unfallversicherungsrechts, Prof. Dr. Maximilian Fuchs, über die Auswirkungen des Richterspruchs.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Forschungsinstitute der DGUV werden umbenannt

[DGUV/red 27.11.2009] - Ab dem 1. Januar 2010 tragen die Forschungsinstitute der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) neue Namen und Namenskürzel.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Anzeige:

Arbeitsmedizin für Nichtmediziner

Von Adaptionsphänomene bis Zytostatika: Hier werden zentrale Begriffe rund um die Arbeitsmedizin insbesondere für Nichtmediziner wie Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Personalverantwortliche kurz erklärt.

Der lexikalische Teil wird ergänzt durch einen Anhang mit ausgewählten Dokumenten, Adressen und weiterführenden Hinweisen.

Der Autor, Professor Dr. rer. nat. Eberhard A. Pfister, ist ein renommierter Experte der Arbeitsmedizin und Klinischen Umweltmedizin. Er leitete von 1993 bis zu seiner Emeritierung 2008 das Institut für Arbeitsmedizin an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg.

► [Bestellen Sie hier das Wörterbuch](#)



■ Veranstaltungstipp

Fachtagung Psychische Belastungen im Beruf

[UV/red. 27.11.2009] - Am 27. und 28. Mai 2010 findet in Bad Münstereifel eine Fachtagung zum Thema "Psychische Belastungen im Beruf" statt. Veranstalter sind die Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro (BG ETE), das Institut Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (BGAG, zukünftig IAG) und der Universum Verlag (UV).

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Beitragsvorschläge für den Kongress Arbeitsschutz Aktuell 2010

[VDSI/red. 27.11.2009] - Vom 19. bis 21. Oktober 2010 findet in Leipzig der nächste Kongress Arbeitsschutz Aktuell statt. Ab sofort können Experten aus dem Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz ihre Kongressbeiträge bei der Fachvereinigung Arbeitssicherheit (FASI) e.V. bis zum 31. Dezember 2009 online einreichen.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



■ Prävention

Unfallversichert auf der Weihnachtsfeier

[DGUV/red 27.12.2009] - In der Adventszeit oder zum Jahreswechsel finden in vielen Betrieben entsprechende Feiern statt. Was aber, wenn dabei ein Unfall geschieht?

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Brandgefahr: Kerzen in der Adventszeit

Sie wird immer wieder unterschätzt: die Gefahr von brennenden Kerzen. Gerade in der Weihnachtszeit steigt die Anzahl der durch Feuer verletzten oder getöteten Menschen stark an.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Gesundheitsschutz

Infektionsprävention bei Patienten und Beschäftigten

[BAuA/red. 30.11.2009] - Wie lässt sich die Gefahr von Infektionen in Krankenhäusern vermindern? Dieser Frage widmen sich der Ausschuss für Biologische Arbeitsstoffe und die Kommission Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) des Robert-Koch-Instituts. Gemeinsam haben sie Empfehlungen zur Prävention entwickelt, bei denen zum einen die Beschäftigten, zum anderen die Patienten im Mittelpunkt stehen.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Umfrage zu Gesundheits-Checks

[TK/red. 01.12.2009] - Volkskrankheiten lassen sich vermeiden, aber viele verpassen die Chance dazu: Nur jeder Zweite über 35 Jahren war in den vergangenen zwei Jahren beim Gesundheits-Check.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



■ Medien- und Lesetipp

Vollzeitmänner in Teilzeitarbeit

[INQA/red 27.11.2009] - In der Broschüre "Vollzeitmänner in Teilzeitarbeit", die von der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) und der Arbeitnehmerkammer Bremen erstellt wurde, präsentieren acht Männer ihre Lebensmodelle.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Arbeitsschutz in kleinen Betrieben: wirksam - kostengünstig - rechtssicher

[BAuA/red 30.11.2009] - Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) haben eine neue Broschüre zum Thema sicheres und gesundes Arbeiten in Kleinbetrieben veröffentlicht.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Anzeige:

Explosionsschutz für Fach- und Führungskräfte – 6 Themen auf 6 CD-ROMs

Als Vorarbeiter, Meister, Sicherheitsbeauftragter oder Führungskraft aus Industrie, Forschung, Lehre oder Behörde bieten Ihnen die PowerPoint-Präsentationen mit 6 Themen zum Explosionsschutz optimale Unterlagen für die betrieblichen Fortbildungsmaßnahmen. Neben den direkt einsatzfähigen Präsentationsmaterialien steht Ihnen zusätzlich ein komplettes, zeitsparendes Redemanuskript – je nach Dauer der einzelnen Maßnahme – über 30 bis 60 Minuten zur Verfügung. Darüber hinaus bieten die Module auch für Ihre eigene Fortbildung eine optimale Stoffaufbereitung.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Bezugsbedingungen:

Der Newsletter ARBEIT UND GESUNDHEIT erscheint zweimal monatlich (in der Regel alle zwei bis drei Wochen) und wird den registrierten Abonnenten an die von ihnen angegebene E-Mail-Adresse zugesandt.

Der Bezug des Newsletters ist kostenlos und jederzeit [widerrufbar](#).

Die Nachrichten des Newsletters werden gewissenhaft nach den Regeln der journalistischen Sorgfalt zusammengestellt; die Nachrichtenquellen werden durch Quellenangaben nachgewiesen. Trotzdem können die Redaktion und der Verlag keine Gewähr für die Richtigkeit der weitergegebenen Informationen übernehmen. Jedwede rechtliche Ansprüche, auch von Dritten, gegenüber der Redaktion und dem Verlag sind ausgeschlossen.

Die redaktionell bearbeiteten Texte des Newsletters sind, soweit sie über bloße Zitate Dritter hinausgehen, urheberrechtlich geschützt. Ebenso ist die redaktionelle Zusammenstellung der Nachrichten und der Hyperlinks urheberrechtlich geschützt.

Die Vervielfältigung und Verbreitung des Newsletters in gedruckter oder elektronischer Form ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages untersagt.

Die einzelne und informelle Weiterleitung des Newsletters an Dritte zu deren persönlicher Information ist mit Quellenangabe gestattet.

Die Abonnenten des Newsletters erklären sich damit einverstanden, per E-Mail über Neuererscheinungen des Universum Verlags informiert zu werden.

Hilfe:

Die Links zu den Nachrichten funktionieren nicht? Benutzen Sie bitte diesen Link:

http://www.arbeit-und-gesundheit.de/files/281/Newsletter_ARBEIT_UND_GESUNDHEIT_19_09.pdf

Sollte der Link in zwei Zeilen umbrochen sein: Bitte ohne Leerzeichen zusammenfügen, ins Adressfeld Ihres Browsers kopieren und dann öffnen.

Hinweis:

Wenn Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [abmeldelink][hier](#)[/abmeldelink].

Möchten Sie Ihre persönlichen Angaben oder Ihre E-Mail ändern, klicken Sie [profillink][hier](#)[/profillink].

Newsletter ARBEIT UND GESUNDHEIT ISSN: 1614-5690

Ausgabe 19/2009 - 02.12.2009

Redaktion: Angela Krüger, Jens Meiselwitz. Tel. (0611) 9030-272; Fax-379

Universum Verlag GmbH, Wiesbaden Taunusstr. 54, 65183 Wiesbaden

Registriert beim Amtsgericht Wiesbaden, HRB 2208

Geschäftsführer: Siegfried Pabst, Frank-Ivo Lube
